



 **Pressemitteilung vom 19. August 2011**

Landtagsabgeordneter mit Autobahnpolizisten auf Streife

Pünktlich um 5.45 Uhr begann FDP-Landtagsabgeordneter Dr. Friedrich Bullinger am Freitagmorgen seinen „Dienst“ bei der Autobahnpolizei in Kirchberg an der Jagst. Zusammen mit den Polizeihauptmeistern Rolf Hübel und Klaus Lüdtker war der Abgeordnete auf der Autobahn 6 zwischen Bretzfeld und der bayerischen Landesgrenze im Einsatz. Schwerpunktmäßig standen Tiertransport-Kontrollen auf dem Dienstplan. „Bei solchen Kontrollen dabei zu sein, ist für mich sehr lehrreich“, so Dr. Friedrich Bullinger. „Zudem bringt eine Inaugenscheinnahme immer mehr als alle Theorie.“ Die beiden Autobahnpolizisten zeigten sich von ihrer politischen Begleitung sehr angetan: „Wir haben den Abgeordneten als angenehmen und kompetenten Gesprächspartner kennengelernt. Über die einschlä-



*Foto: MdL Dr. Friedrich Bullinger nahm zusammen mit Polizeihauptmeister Rolf Hübel einen Tiertransporter in Augenschein.
Foto: Stuiber*

gigen Vorschriften für Tiertransporte weiß er gut Bescheid.“ Bei allen kontrollierten Tiertransportern war fast alles in Ordnung. Es gab nur einige kleinere Beanstandungen. Kurz vor 13 Uhr war „Dienstende“. Fazit des Landtagsabgeordneten Dr. Friedrich Bullinger: „Die Polizeibeamten sind sehr höflich und kompetent aufgetreten. Ihnen kann kein Transporterfahrer etwas vormachen. Gefreut hat mich auch, dass es nur einige Kleinigkeiten zu beanstanden gab. Natürlich weiß ich, dass es auch einige wenige gibt, bei denen die Kontrolle ganz anders ausgefallen wäre. Die meisten halten sich aber an die Vorschriften. Das nehme ich gerne mit ins Parlament.“

Hans Ulrich Stuibler, 19. August 2011